



Protokoll zur 7. gemeinsamen Generalversammlung der Vereine des VBC Galina

Dienstag, den 25. Juni 2013 um 19.00 Uhr

Restaurant Schaanerhof/Schaan

1 Begrüssung

- 1.1 Philippe Schürmann (PS) begrüsst um 19:04 Uhr die anwesenden Mitglieder.

2 Wahl der Stimmzähler/innen

- 2.1 Stimmzähler: Benjamin Wolf und Claudia Hasler
2.2 Mitglieder anwesend: 38 Stimmberechtigte
2.3 Abmeldungen: Beat Wachter, Matthias Wachter, Marina Lazzarini, Nina Ludwig, Sarah Beckbissinger, Philipp Kind, Vera Hasler, Regina Frick, Edwin Benne, Simon Biedermann, Thomas Schwizer, Manuela Hoop, Pius Heeb. Verspätet: Andreas Heeb.
2.4 Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

3 Genehmigung der Traktandenliste

- 3.1 Es sind bis zur GV keine Anträge der Mitglieder eingegangen.
3.2 Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4 Genehmigung des Protokolls der letztjährigen GV 2012

- 4.1 Verlesung des Protokolls durch den Präsidenten.
4.2 Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5 Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten (2012/2013)

- 5.1 Der Jahresbericht des Präsidenten für die Saison 12/13 wird an der Versammlung verteilt. PS verliest die wesentlichen Punkte des Berichts.
5.2 Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

6 Genehmigung des Jahresberichts Finanzen (2012/2013)

- 6.1 Markus Schifferle erläutert ausgewählte Positionen der Jahresrechnung.
6.2 Übersicht Jahresrechnung: Ertrag und Budget befinden sich auf gleicher Höhe.
Kleinerer Beitrag durch Gemeinde Schaan.
Spenden: Stiftung hat CHF 10'000.— weniger als erwartet beigesteuert
Vereinsbeiträge glänzen mit sehr schlechter Zahlungsmoral
Fasnacht: CHF 9'000.— Einnahmen trotz Personalreduktion – gutes Feedback! Ausgleich von Events und Spenden auf der Ertragsseite.
Aufwand effektiv weniger als budgetiert.
Kioskeinnahmen: durch Marc und Vreni erwähnt; es wurde aus Kiosk-Kasse gestohlen.
Verlust dadurch entstanden.
Verlust von CHF 7'772.—, Vereinsvermögen von Fr. 22'000.—
6.3 Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.



7 Genehmigung des Revisionsberichtes (2012/2013)

- 7.1 Der Bericht der Revisoren wird nicht verlesen.
- 7.2 Die Revisoren Elvira Schoch und Thomas Mathis empfehlen, der Jahresrechnung die Zustimmung zu erteilen.
- 7.3 Der Revisionsbericht wird einstimmig angenommen.

8 Entlastung des Vorstandes und der Revisoren

- 8.1 Der Vorstand und die Revision werden einstimmig entlastet.

9 Galina Klausurtagungen: Bericht

- 9.1 Am 1. Mai wurde die Klausurtagung durchgeführt.
Folgendes ist dabei entstanden:
 - 1. Mai grosse Klausurtagung / 9. Juni kleine Nachtagung
 - Grosse Investitionen im Jugendbereich geplant!!!
 - Vorstand muss sich vergrössern
 - Clubleben soll wieder entfacht werden
 - Damen / Herren Konkurrenz sehr grosses Thema, Gleichberechtigung soll wiederhergestellt werden! Herren wieder stärken im Verein
 - Dreieck Chur-Walensee-Bodensee; dem Entscheid wurde schon mehrfach nicht nachgelebt; Profi-Spieler ausserhalb des Dreiecks. Neues Konzept soll an GV 2014 vorgestellt.
- 9.2 Jugendbereich-Verantwortlicher wird dringend gesucht!
Mariah Mandelbaum ist für den Posten gedacht
- 9.3 Herrenbereich
Mariah Mandelbaum ist für den Posten gedacht
- 9.4 Keine Fragen der Mitglieder der zur vorgestellten Klausurtagung.

10 Vorstandswahlen

- 10.1 Vorstandskandidaten werden vorgestellt: Barbara Marxer, Franziska Hoop, Patrizia Grillo, Petra Schifferle, Marcel Rössner, Beat Wachter
Die Vorstandsposten werden jeweils für 2 Jahre gewählt.
- 10.2 Tagespräsident wird Romano Rheinberger
- 10.3 Philippe Schürmann wird einstimmig zum Präsidenten gewählt.
- 10.4 Markus Schifferle wird einstimmig zum Kassier gewählt.
- 10.5 Barbara Marxer, Franziska Hoop, Patrizia Grillo, Petra Schifferle, Markus Mathis, Marcel Rössner und Beat Wachter werden in globo einstimmig gewählt.
- 10.6 Sie werden einstimmig für weitere 2 Jahre bis 31.5.2015 gewählt.
- 10.7 Das Amt der Heimspielorganisation ist noch nicht bekleidet. Es wird kurz durch den Präsidenten erläutert. Dorothea Rössner wird das Amt übernehmen.

11 Jahresplanung Saison 2013/2014

- 11.1 GSGL-Spielplan wird neu erst nach den Sommerferien erstellt
- 11.2 NLB-Spielplan steht diese Woche
- 11.3 Nächste Saison: Eintritt für NLB → kurze Vorstellung durch Patrizia Grillo. Keine Fragen.
- 11.4 Folgende Events sind in der Saison 2013/2014 geplant:
 - Beachturnier 7.-11. August (externes Event)
 - Staatsfeiertag: 15. August
 - Erstes Spiel NLB: 19. Oktober
 - Weihnachtsfeier für Kids: 6. Dezember 2013



Fasnacht: 1. und 2. März
Miniturnier 8. März 2014
Firmamenturnier: Frühjahr 2014
GV 2014: Juni 2014

12 Finanzen: Budget 2013/2014

- 12.1 Wir rechnen mit einem Verlust von rund Fr. 45'150.— per 31.5.2014.
- 12.2 Sponsorenpflege muss unbedingt verbessert werden!
- 12.3 Der Eingang des Risikos wird durch die Mitglieder rege diskutiert und als richtig befunden.
- 12.4 Das Budget wird zur Kenntnis genommen.

13 Mitgliederbeiträge

- 13.1 Antrag, bisherige Beiträge beizubehalten wie folgt:
 - Aktiv Fr. 200.—
 - Jugend / Student Fr. 150.—
 - Passiv Fr. 50.—
- 13.2 Es wird darauf hingewiesen, dass die Beiträge auf jeden Fall zu bezahlen sind.
- 13.3 Ausstehende Beträge sollen von den Trainern nachbearbeitet werden.
- 13.2 Antrag wird einstimmig angenommen.

14 Anträge der Mitglieder

- 14.1 Es sind keine Anträge eingegangen.

15 Varia

- 15.1 Vorschlag für Kioskabwicklung: Aufteilung des Saisonkioskes und Turnierkioskes. Wird aufgenommen, Abrechnung muss gemacht werden.
- 15.2 Christian Blank; alle Herren sollten eine Mail bekommen haben mit der Saisonbestimmung. Rückmeldung wurde gegeben, Feedback ist ausgeblieben. Was wird mit den Informationen gemacht? Marc hat sich darum gekümmert: Marc wird sich mit Beat noch kurzschliessen – in den nächsten 2 Wochen soll ein Männertreffen stattfinden. Beat wird sich darum kümmern müssen. Marc wird eine Besprechung mit Beat organisieren.
- 15.3 Dorothea Rössner; Beachturnier August. Zu wenig Helfer haben sich gemeldet. Bittet um mehr Helfer, braucht unbedingt mehr Helfer!
- 15.4 Vreni: DV Bündner Volleyballverband: Info: Kategorie C: Es werden mehr Gruppen gebildet, nach Stärke; Einnahmen werden besser.
- 15.5 Franziska Hoop; Schreiberkursausschreibung und Schiri-Kurse (erst ab 18 Jahren), jeder muss Schiri-oder Schreiberausbildung machen! Online-Tool ist eingerichtet. Jeder hat sich grundsätzlich zu melden.

Philippe Schürmann schliesst um 20:54 Uhr die Generalversammlung.

Protokoll: Patrizia Grillo